

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Tod Jesu

Graun, Carl Heinrich

Karlsruhe, 1854

11. Choral

[urn:nbn:de:bsz:31-83670](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83670)

11. Choral.

Ich werde Dir zu Ehren Alles wagen,
Kein Kreuz nicht achten, keine Schmach, noch Plagen;
Nichts von Verfolgung, nichts von Todesschmerzen
Nehmen zu Herzen.

12. Recitativ und Duett (Sopran).

Recitativ.

Da steht der traurige, verhängnißvolle Pfahl:
Unschuldiger, Gerechter! hauche doch einmal
Die matt gequälte Seele von dir!
Wehe! wehe! Nicht Ketten, Bande nicht,
Ich sehe gespizte Keile, Jesus reicht die Hände dar,
Die theuren Hände, deren Arbeit Wohlthun war.
Auf jeden wiederholten Schlag durchschneidet die Spitze
Nerv' und Ader und Gebein. Er leidet es mit Geduld,
Bleibt heiter, und hängt da,
Zur Schmach erhöht voll Blut in Todesschmerzen,
Am Golgatha.
Ihr Männer Israel's, o ruft in eure Herzen
Erbarmung! Laßt die Rach' im Tode ruh'n!
Umsonst! Die Väter höhnen ihn;
Ihr Hohn ist bitter, grausam fröhlich ihre Mienen.
Und Jesus ruft: Mein Vater, ach! vergib' es ihnen,
Sie thun unwissend, was sie thun!

Duett.

Feinde, die ihr mich betrübt,
Seht, wie sehr mein Herz euch liebt:
Euch verzeih'n ist meine Rache.
Die ihr mich im Unglück schmäh't,
Hört mein ernstliches Gebet,
Daß euch Gott beglückter mache.
Solche Tugend lernt ein Christ!
Gott Jehovah, Heiligster,
Du verzeihst dem Uebertreter
Alle Schuld.
Gott Jehovah, Gütigster,
Du erzeigst dem Missethäter
Tausend Huld.
Selig, wer dir ähnlich ist!

13. Recitativ und Arie (Sopran).

Recitativ.

Wer ist der Heilige, zum Muster uns verlieh'n,
Und unter diesen Missethättern aufgehenket?